

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0168/2015/BV

Datum:
21.05.2015

Federführung:
Dezernat V, Kämmereiamt (20.5)

Beteiligung:

Betreff:

Vorratsbeschluss für Kreditaufnahmen 2015

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 22. Juni 2015

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	17.06.2015	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss ermächtigt die Verwaltung, auf der Grundlage der Kreditermächtigung 2014, die nach 2015 übertragen wird, bis zu 20 Millionen Euro Kredite aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Für Kreditaufnahmen	<u>20.000.000 €</u>

Zusammenfassung der Begründung:

Zur Finanzierung von Investitionen aus 2014 sind Kreditaufnahmen beabsichtigt.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17.06.2015

Ergebnis: beschlossen
Enthaltung 1

Begründung:

Im Haushaltsplan 2014 ist eine Kreditermächtigung von 24,637 Millionen Euro vorgesehen. Zur Finanzierung von Ausgaberesten aus 2014 für Investitionen soll die Kreditermächtigung nach 2015 übertragen werden. Um flexibel auf das Kapitalmarktgeschehen handeln zu können, bitten wir die Verwaltung zu ermächtigen, Kredite bis zu 20 Millionen Euro aufnehmen zu können. Über die Kreditaufnahmen werden wir berichten.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft
		Begründung: Kreditaufnahmen zu einem günstigen Zeitpunkt dienen der langfristigen Reduzierung von Zinsen und somit einer soliden Haushaltswirtschaft.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Hans-Jürgen Heiß